



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Weiterbildung des wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Hochschulpersonals

Universität Paderborn

Paderborn, SS 1997 - WS 1999/2000(1999); damit Ersch. eingest.

II. Hochschuldidaktische Fortbildungen für Lehrende

urn:nbn:de:hbz:466:1-10416

„Erweiterung der Lehrkompetenz“

II. Hochschuldidaktische Fortbildungen für Lehrende

Die Hochschule ist bestrebt, zur Sicherung und Verbesserung der Qualität der Lehre ihren Lehrenden eine hochschuldidaktische Weiterbildung zu ermöglichen.

Die Veranstaltungen des hochschuldidaktischen Programms „Erweiterung der Lehrkompetenz“ richten sich an Lehrende aus allen Statusgruppen und Fächern und sind auch für Lehrende am Beginn ihrer Lehrtätigkeit geeignet.

Die Workshops werden vom Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) organisiert. Für eine Teilnahme ist die rechtzeitige Anmeldung erforderlich. Anfragen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind zu richten an:

Paderborner Lehrerausbildungszentrum
I. Martin Mürmann, Tel: 3657 Fax: 3658 e-mail: plaz-mm@uni-paderborn.de

Webler, Wolff-Dietrich	Reflexion von Lehrerfahrungen: Simulationen - Hospitationen - Erweiterung des Methodenrepertoires Workshop	DI, 5.5. - MI, 6.5.98 17-21 und 9-19.30 Uhr Raum: steht noch nicht fest
-----------------------------------	---	---

Dieser Workshop ist eine Folgeveranstaltung für die Teilnehmer/innen des Werkstattseminars „Lehren und Lernen in der Hochschule“ aus dem vergangenen Wintersemester. Im Mittelpunkt sollen der Austausch und die Reflexion von Erfahrungen stehen, die inzwischen bei der Umsetzung von Anregungen aus dem Workshop in die eigene Lehre gemacht worden sind, sowie die Vorbereitung und Durchführung von gegenseitigen Veranstaltungshospitationen. Schließlich können weitere Simulationen ausgewählter Lernsituationen aus der eigenen Lehrpraxis stattfinden.

Teilnehmerzahl: maximal 16 Personen

Der Moderator dieses Workshops, Dr. Wolff- Dietrich Webler, ist Akademischer Direktor am Interdisziplinären Zentrum für Hochschuldidaktik der Universität Bielefeld.

Wildt, Johannes	Hochschuldidaktik der Lehrerausbildung: Hochschulisches Lehren und Lernen als didaktisches Lern- und Handlungsfeld Kolloquium	DO, 18.6.98 18 Uhr E5.333
------------------------	--	---------------------------------

Lehre und Studium enthalten eine Vielzahl von Lehr-/Lernsituationen. Diese Situationen sind nicht nur ein didaktisches Handlungs-, sondern auch Lernfeld. Die Lernmöglichkeiten, die dieses Feld zur Entwicklung didaktischer Handlungskompetenzen bietet, werden kaum gesehen, geschweige denn genutzt und gestaltet. Gerade in Veranstaltungen zur Lehrerausbildung besteht zwischen dem, was thematisiert und wie es behandelt wird, oft eine

erhebliche Diskrepanz. In dem Kolloquium sollen die Erfahrungen bzw. Ideen der Teilnehmer/innen ausgelotet werden, wie die Praxis des Lehrens und Lernens so gestaltet werden kann, daß didaktische Handlungskompetenzen der Lehramtsstudierenden gefördert werden.

Prof. Dr. Johannes Wildt ist Professor für Hochschuldidaktik am Hochschuldidaktischen Zentrum der Universität Dortmund.

**Webler,
Wolff-Dietrich**

Prüfungen: Planung und Durchführung

FR, 5.6.-SA, 6.6.98

9-18 und 9-16 Uhr

Workshop

Raum: steht noch nicht fest

Prüfungen sollen ein möglichst objektives Bild des Leistungsstandes (Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten) ermitteln. Außerdem sollen die Anforderungen innerhalb und zwischen Prüfungsjahrgängen, zwischen Kandidatinnen und Kandidaten einer Prüfung gleich sein. Die Realität der Hochschulprüfungen ist von diesen testtheoretischen und rechtlichen Ansprüchen weit entfernt. Eine Ausbildung der Prüfer findet nicht statt, u.a., weil das Problem weit unterschätzt wird. Aus den o.g. Anforderungen resultieren aber nicht unerhebliche Qualifikationsansprüche an die Prüfer/innen. Der Workshop soll diese Situation mildern und die Grundlage für weiteres Selbststudium der Prüfer/innen legen.

Ausgehend von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen organisiert der Workshop in einer variablen Folge von Kurzvortrag, Plenardiskussion, Gruppen- und (Selbst)Lernsituationen folgende Themen:

Chancen und Grenzen der Rückmeldung des Lehr- und Lernerfolgs (inkl. einiger testtheoretischer Grundlagen)

Zusammenhang von Lehrzielen und Prüfungsgestaltung (fachliche Aufgabenstellungen und soziale Situation)

Kriterien für schriftliche und mündliche Leistungen

Richtige und falsche Frageformulierungen

Vorbereitung, Bewertung und Besprechung von Klausuren

Vorbereitung und Moderation mündlicher (Abschluß-)Prüfungen (einschl. „Krisenmanagement“)

Der Moderator dieses Workshops, Dr. Wolff-Dietrich Webler, ist Akademischer Direktor am Interdisziplinären Zentrum für Hochschuldidaktik der Universität Bielefeld.

„Neue Medien in der Lehre“

Möglicherweise werden zu diesem Thema zu Beginn des Sommersemesters ein weiteres hochschuldidaktisches Kolloquium und (evtl. am 7. September) ein eintägiger Workshop stattfinden. Interessierte Lehrende werden gebeten, sich möglichst bald mit dem PLAZ in Verbindung zu setzen.